

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die TuMotus GmbH und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

### **Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?**

TuMotus GmbH  
Volkmaroder Straße 8  
38104 Braunschweig  
Deutschland  
Telefon: +49 531 70221-0  
Fax: +49 531 70221-375  
E-Mail: [info@tumotus.com](mailto:info@tumotus.com)

### **Welche Datenkategorien nutzen wir, und woher stammen diese?**

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten wie

- Vorname,
- Nachname,
- Namenszusätze,
- Staatsangehörigkeit,
- Ggf. Bankverbindung,
- Kontaktdaten, etwa private Anschrift, Mobil-Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie
- die Daten des gesamten Bewerbungsverfahrens, das heißt Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Interviews, Qualifikationen und bisherige Tätigkeiten.

Sofern Sie im Bewerbungsschreiben oder im Laufe des Bewerbungsverfahrens auch besondere Kategorien personenbezogener Daten, wie Gesundheitsdaten, Religionszugehörigkeit oder Grad der Behinderung freiwillig mitgeteilt haben, findet eine Verarbeitung nur statt, wenn Sie hierin eingewilligt haben oder ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand dies rechtfertigt.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten, zum Beispiel Personalagenturen (Vermittler), erhalten haben, denen Sie Ihre Daten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, zum Beispiel beruflichen sozialen Netzwerken, zulässigerweise gewonnen haben.

### **Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (zum Beispiel Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz etc.).

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung sowie Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt. Die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten ist erforderlich, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DSGVO, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten (zum Beispiel Behörden) zu wahren.

Die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, wie etwa Gesundheitsdaten, beruht auf Ihrer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2a DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 2 BDSG, soweit nicht gesetzliche Erlaubnistatbestände wie Art. 9 Abs. 2b in Verbindung mit § 26 Abs. 3 BDSG einschlägig sind.

Ihre Bewerberdaten werden jederzeit vertraulich behandelt. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

### **Wer bekommt Ihre Daten?**

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen, die über Ihre Einstellung entscheiden, wie zum Beispiel die Personalabteilung, der einstellende Fachbereich, gegebenenfalls die Schwerbehindertenvertretung, Ihre personenbezogenen Daten, die diese für die Einstellungsentscheidung und zur Erfüllung unserer vor-/vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Begründung des Arbeitsverhältnisses notwendig ist.

### **Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?**

Sie können unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie bei Vorliegen berechtigter Gründe die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

### **Widerspruchsrecht**

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### **Wo können Sie sich beschweren?**

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Verantwortlichen oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen  
Postfach 221  
30002 Hannover

**Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Bei der Zurückweisung einer Bewerbung löschen wir die uns übermittelten Daten drei Monate nach der Bekanntgabe der Zurückweisung. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zu Zwecken der Beweisführung erforderlich ist oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

**Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?**

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Eignungsbeurteilung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, das Bewerbungsverfahren durchzuführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen zu können.